

**GEMEINNÜTZIGE INGOLSTÄDTER
VERANSTALTUNGS GMBH**

BESCHLUSSVORLAGE V0845/16 öffentlich	Geschäftsführer Klein, Tobias Telefon 3 05-46601 Telefax 3 05-46610 E-Mail inva@ingolstadt.de Datum 09.11.2016
--	--

Gremium	Sitzung am	Beschlussqualität	Abstimmungs- ergebnis
Gemeinnützige Ingolstädter Veranstaltungs GmbH, Aufsichtsrat	18.11.2016	Entscheidung	

Beratungsgegenstand

Jahresabschluss 2015 der Rechtsvorgängerin APG - Alten- und Pflegeheim
Geschäftsführungsgesellschaft mbH
(Geschäftsführer: Herr Klein)

Antrag:

Der Aufsichtsrat empfiehlt der Gesellschafterversammlung folgende Beschlussfassung:

1. Der Jahresabschluss 2015 der Rechtsvorgängerin APG – Alten- und Pflegeheim
Geschäftsführungsgesellschaft wird genehmigt und festgestellt.
2. Der Jahresüberschuss von 2.235,39 € wird zusammen mit dem Gewinnvortrag in Höhe von
22.894,62 € auf neue Rechnung vorgetragen.
3. Die Geschäftsführung wird für das Geschäftsjahr 2015 entlastet.

gez. Tobias Klein
Geschäftsführer

Sachvortrag:

Mit der Neufassung des Gesellschaftsvertrages vom 21.12.2015 wurde die APG- Alten- und Pflegeheim Geschäftsführungsgesellschaft mbH in die Gemeinnützige Ingolstädter Veranstaltungs GmbH umfirmiert. Somit ist in den zuständigen Gremien der Gemeinnützige Ingolstädter Veranstaltungs GmbH über den Abschluss des Geschäftsjahres 2015, in dem die APG- Alten- und Pflegeheim Geschäftsführungsgesellschaft mbH noch bestand, zu entscheiden.

Der Gesellschafterversammlung obliegt gemäß § 9 Abs. 1 Nr. 10 des Gesellschaftsvertrages die Feststellung des Jahresabschlusses, der Beschluss über die Ergebnisverwendung sowie die Entlastung der Geschäftsführung.

Dem Aufsichtsrat obliegt die Prüfung des Jahresabschlusses, des Lageberichts und des Ergebnisverwendungsvorschlages (§ 12 Abs. 5 Nr. 8).

In 2015 erzielte die Gesellschaft durch die übernommenen Geschäftsführungsaufgaben bei der Heilig-Geist-Spital-Stiftung und der Alten- und Pflegeheim Klinikum Ingolstadt GmbH Erträge von TEUR 28, demgegenüber stehen im Wesentlichen Personal- und Fahrzeugkosten für den Geschäftsführer sowie Verwaltungskosten von insgesamt TEUR 25. Abzüglich Ertragssteuern von TEUR 1 erzielte die Gesellschaft einen Jahresüberschuss von TEUR 2.

Die Geschäftsführung schlägt vor, den Jahresüberschuss von 2.235,39 € zusammen mit dem Gewinnvortrag in Höhe von 22.894,62 € auf neue Rechnung vorzutragen.

Dem mit Datum 08.02.2016 aufgestellten Jahresabschluss und Lagebericht wurde am 12.02.2016 der uneingeschränkte Bestätigungsvermerk erteilt. Der Prüfbericht der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft CURACON GmbH liegt bei.